



Pressemitteilung

167 Pilger aus 23 Ländern gehen den Jakobsweg durch Wien

Anlässlich der Beschilderung des Jakobsweges durch Wien und dem HAE Kongress findet am 16. und 17. Mai 2018 eine gemeinsame Pilgerwanderung statt.

An zwei Tagen Mitte Mai werden **167 Pilger** - die meisten von ihnen leiden an einer seltenen und lebensbedrohlichen Krankheit - gemeinsam den Jakobsweg Wien durchwandern. Sie repräsentieren 23 Länder, viele der Pilger kommen aus Argentinien, Brasilien, Mexiko, USA, Kanada, Südafrika, Australien und einer Reihe von europäischen Ländern.

Da immer mehr Menschen am Jakobsweg Wien pilgern, ist es eine kleine Sensation, was vom 16.-17. Mai 2018 passiert. Denn für diese besonderen Pilger ist es sehr ungewöhnlich, eine Distanz von 38 Kilometern zu gehen, da sie an hereditären Angioödem (HAE) leiden.

"Nach sehr erfolgreichen Wanderungen auf dem Camino de Santiago im Nordwesten Spaniens im Mai 2016 und wieder im Mai 2017, veranstalten wir noch einen weiteren Marsch. Dies geschieht aus zwei Gründen: Erstens möchten wir die Aufmerksamkeit auf HAE lenken und zweitens wollen wir den Teilnehmern eine außergewöhnliche Erfahrung vermitteln, indem wir ihnen zeigen, dass sie Dinge machen können, die Menschen ohne HAE auch machen können ", sagt HAEi Communications Manager Steen Bjerre.

Während bis zu 110 Personen an den zwei Wanderungen in Spanien teilnahmen, wird die Veranstaltung in Wien mit 167 Teilnehmern den bisherigen Rekord brechen.

"Der Veranstalter ist HAEi, der weltweite Verband nationaler HAE-Organisationen in derzeit mehr als 60 Ländern weltweit. HAEi war zwei Mal in Spanien unterwegs, und es ist wichtig, gute Kontakte vor Ort zu haben, und ich bin froh, dass wir uns mit den Leuten vom Verein Jakobsweg Wien zusammengetan haben. Mit ihnen werden wir von Schwechat über Kaisermühlen, den Stephansdom und Schloss Schönbrunn bis zur Jakobskirche Pukersdorf wandern ", so Steen Bjerre.

Dem Jakobsweg Wien folgend findet die 4. Global Conference on HAE in Wien statt. Diese Veranstaltung ist das größte globale HAE-Treffen dieser Art und versammelt diesmal über 650 Delegierte aus mehr als 50 Ländern weltweit.

Fakten über HAE

Das hereditäre Angioödem (HAE) ist eine sehr seltene und potenziell lebensbedrohliche genetische Erkrankung, die bei etwa 1 von 10.000 bis 1 von 50.000 Menschen auftritt. HAE-Symptome umfassen Episoden von Ödemen (Schwellungen) in verschiedenen Körperteilen einschließlich der Hände, Füße, Gesicht und Atemwege. Darüber hinaus haben Patienten oft quälende Bauchschmerzen, Übelkeit und Erbrechen, die durch Schwellungen in der Darmwand verursacht werden. Die Schwellung der Atemwege ist besonders gefährlich und kann zum Tod durch Ersticken führen.

Mehr über HAE und HAEi unter: www.haei.org.



Programm:

Etappe 1: Schwechat nach Kaisermühlen

Datum: 16. Mai 2018

Start in Schwechat: 9:00

Distanz: 14,8 km = 3 Stunden

Ankunft in Kaisermühlen: 12:00 (nicht später)

Etappe 2: Kaisermühlen nach Stephansdom

Start in Kaisermühlen: 12:30

Distanz: 5,1 km = 1 Stunde

Ankunft Stephansplatz: 14:00

HAE Pilger: Empfang des Weihbischofs Franz Scharl in der Dompfarre St. Stephan

Andere Pilger: Lunch mit Pilgersegen im „Quo vadis?“

Etappe 3: Stephansdom zum Schloß Schönbrunn

Start am Stephansplatz: 15:00

Distanz: 5,5 km = 1 Stunde

Ankunft Schönbrunn: 16:30

Kontakt:

Verein Jakobsweg Wien

Stephan Aigner

0660/2298866

pilgern@jakobsweg-wien.at

www.jakobsweg-wien.at

HAEi International Patient Organization

Steen BJERRE

Communications Manager

(+45) 22204601

s.bjerre@haei.org

www.haei.org